

Bericht vom 04.08.2020

Wirtschaftsplan 2019 und Prüfung des Jahresabschlusses durch die Uni

- Wurden vom Rektorat genehmigt
- JA 2019 wird unentgeltlich von der Uni geprüft, diesen haben wir bereits eingereicht
- über die Prüfung kommender Jahresabschlüsse wird im AStA in den kommenden Sitzungen besprochen
- Für die Einreichung des geprüften Jahresabschluss Rumpf 20 haben wir beim Rektorat eine Fristverschiebung beantragt, da dies mit der Sommerpause eher eng wird.

Wirtschaftspläne Rumpf 20 und 20/21

- Wir weisen nochmal darauf hin, dass wir wenn in den kommenden Wochen keine Wirtschaftspläne abstimmen, nur noch unseren vertraglichen Pflichten nachkommen können, d.h. dann kann an keine Fachschaft mehr Geld ausgezahlt werden.

FZS MV

- Am 5. September findet die nächste Mitgliederversammlung des freien Zusammenschluss and Student*innenschaften (fzs) statt.
- Auf dieser wird vor allem der neuen Vorstand gewählt. Viel mehr Anträge gibt es zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht.
- Da im Verband viel Skepsis und Sorge gegenüber digitalen Wahlen besteht, insbesondere da es sich nicht um eine feste Institution wie z.B. die Uni handelt, haben der aktuelle Vorstand und der Ausschuss der Student*innenschaften (AS) beschlossen, dass die Wahlen in Präsenz stattfinden sollen.
- Deshalb werden alle Mitglieder gebeten 1 (max. 2) Personen zu entsenden, um die Menge der Anwesenden klein zu halten. Da wir vom Vorstand leider aus verschiedenen Gründen verhindert sind, suchen wir noch eine Person, die sich dafür mandattieren lässt. Dies müsste in der nächsten Feriensitzung abgestimmt werden.
- Für alle nicht Anwesenden, gibt es die Möglichkeit über ein digitales Format an Diskussionen teilzunehmen, sie können aber nicht abstimmen.
- Bei Interesse meldet euch beim Vorstand oder bewirbt euch initiativ.

Unser verspätetes Kennenlern-Treffen mit Fr. Reulecke, Leiterin des **Service Center Studium** seit vergangene WS, hat stattgefunden. Es war sehr nett und wir werden in Zukunft gerne mehr kooperieren.

Semesterstartapp der Uni sucht Tester*innen

- Die Uni hat eine eigene App für die Studis entwickelt (lassen?)
- Dafür sucht sie Tester
- Wenn du/ihr Lust darauf habt:
 - Du/ihr schickt eine Mail an Frau Rüdell (Ruedell@service.uni-freiburg.de) mit folgendem Inhalt:
 - Mailadresse, die mit dem Google-Konto (Android) bzw. Apple-ID (iOS; kann auch eine andere Mailadresse sein; mit dieser wird dann eine neue Apple-ID erstellt) verknüpft ist
 - um welches Endgerät es sich handelt und
 - Welches Betriebssystem in welcher Version verwendet wird

Wahl 2020

- Hiermit weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass es sehr, sehr ratsam ist, mit der Erstellung von Wahlvorschlägen zu beginnen. Die Zeit der Einreichung wird voraussichtlich in oder kurz nach den Semesterferien und der Sommerpause liegen. Daher ist es wichtig, dass ihr euch alle jetzt bereits Gedanken macht und anfangt Listen zu bilden. Es wird zeitlich nicht ausreichen, mit der Bildung von Listen nach Beginn der Vorlesungszeit Anfang November zu beginnen!

Ausschreibungen

- Es ist weiterhin möglich sich für das SVB-Gremium zu bewerben.
- Wir suchen sehr dringend jeweils 2 Personen für den Wahlausschuss und den Wahlprüfungsausschuss, ganz besonders dringend aber für den Wahlausschuss. Dies sind sehr wichtige Positionen, die unbedingt besetzt sein müssen, aber nicht so viel Arbeit sind. Details findet ihr: <http://www.stura.uni-freiburg.de/news/ausschreibungwahlpruefungsausschuss2020> und <http://www.stura.uni-freiburg.de/news/ausschreibungwahlausschuss2020>. Generell gilt, es können sich nur Personen bewerben, die nicht Wahlbewerber*innen, Mitglieder eines anderen Wahlorgans, sowie Vertreter*innen eines Wahlvorschlags und ihre Stellvertretungen sind. Bewerbungsschluss ist am 06.08.
- Wie jedes Jahr suchen wir Menschen, die Lust haben, sich auf Ämter und Positionen in der Universität und beim SWFR zu bewerben. Dabei geht es um Positionen für das kommende Semester bzw. das kommende akademische Jahr.
- Interessierte Bewerber*innen sollen sich in der konstituierenden Sitzung des kommenden StuRa vorstellen. Der aktuelle Bewerbungsschluss ist der 26.10., dieser wird sich aber, wenn das Datum der Wahl und damit der konstituierenden Sitzung feststeht, noch einmal verschieben.
- Mehr Infos findet ihr hier:
 - Uni: <http://www.stura.uni-freiburg.de/mitmachen/ausschreibungen/universitaer>
 - SWFR: <http://www.stura.uni-freiburg.de/mitmachen/ausschreibungen/swfr>
- Außerdem schreiben wir aktuell wieder Positionen in der Studierendenvertretung aus. Insbesondere suchen wir Menschen für das StuRa-Präsidium (2), Referent*innen des AStAs und Mitglieder der WSSK (5).
 - Die Amtszeit entspricht der kommenden Legislatur, d.h. in etwa dem kommenden akademischen Jahr inklusive der angepassten Semester- und Wahlzeiten.
 - Der aktuelle Bewerbungsschluss ist der 26.10., dieser wird sich aber, wenn das Datum der Wahl und damit der konstituierenden Sitzung feststeht, noch einmal verschieben.
 - Infos zu allen Positionen, sowie die vollständigen Ausschreibungen findet ihr (in den kommenden Tagen) hier: <http://www.stura.uni-freiburg.de/mitmachen/ausschreibungen/studierendenvertretung>

Bericht Erstsemesterveranstaltungen

- WICHTIG für alle Fachschaften, die Erstsemesterveranstaltungen planen und diese über die VS abrechnen (inklusive Fachschaftsbudget)
- Alle Veranstaltungen müssen den jeweils geltenden Hygiene-Vorschriften entsprechen. Das bedeutet Bundes- und Landesgesetze gelten, aber auch, wenn zutreffend, die Hygieneordnung der Uni, der Stadt, etc.
- Werden Gelder bei der VS beantragt, z.B. weil das Fachschaftsbudget zu klein ist, sollte die Erklärung im Finanzantrag bereits darauf verweisen, dass alle entsprechenden Ordnungen befolgt werden.
- In den Auszahlungsanordnungen für kleinere Events sollte ebenfalls eine entsprechende Erklärung zu finden sein. Damit bestätigt ihr, dass ihr euch an alle Richtlinien, Ordnungen etc. gehalten habt. Sollte das in der Realität (entgegen dieser Bestätigung) anders ausgesehen haben, was ihr dringend verhindern solltet, seid ihr damit dafür verantwortlich.
- Werden wegen Corona Veranstaltungen, die sonst einmal als größeres Event stattfinden aufgeteilt, z.B. mehrere Kleingruppen- Frühstücke statt einem großen, können auch diese Veranstaltungen abgerechnet werden. Im Auszahlungsformular muss dann darauf hingewiesen werden, dass dies Corona bedingt geschah. Daneben ist es aber egal, ob ihr dann eine große Rechnung einreicht (weil ihr einmal einkaufen wart und das dann auf die Gruppen aufgeteilt habt) oder ob ihr jeweils eine kleine Rechnung/Belege mit geringeren Beträgen einreicht.
- Von größeren Veranstaltungen, insbesondere Ersthütten, raten wir dringend ab. Solltet ihr trotzdem eine veranstalten und diese über die VS abrechnen, wird das Geld nur ausgezahlt, wenn ihr mit dem Finanzantrag (falls nötig) und besonders mit der Auszahlungsanordnung ein Hygienekonzept ebenso wie eine Versicherung, dass alle gesetzlichen Vorschriften eingehalten und das Hygienekonzept umgesetzt wurden. Außerdem hier noch einmal der explizite Hinweis: Ersthütten werden für gewöhnlich von Privatpersonen veranstaltet. Damit tragen die veranstaltenden Person auch die Verantwortung (und haften dementsprechend) für das (Nicht-)Befolgen aller Pandemie-bedingter Vorgaben (neben der Verantwortung für alles andere übrigens auch). Deshalb raten wir noch einmal dringlichst von Ersthütten ab.
- Auszahlungsanträge, die diesen Anforderungen nicht entsprechen, müssen erneut eingereicht oder mind. ergänzt werden.
- Solltet ihr Veranstaltungen planen, bei denen ihr nicht sicher seid, ob für die Auszahlung von VS-Geldern ein Hygienekonzept notwendig ist, wendet euch bitte an den Vorstand. Grundsätzlich gilt aber, lieber ein Hygienekonzept mehr als zu wenig.
- Solltet ihr Veranstaltungen (auf dem universitären Gelände) planen, bei denen ihr euch nicht sicher seid, wie diese allen Vorschriften entsprechend umgesetzt werden können, wendet euch bitte ebenfalls an den Vorstand. Wir können dann Kontakt zur Stabsstelle Sicherheit der Universität aufnehmen und diese Fragen gegebenenfalls klären.
- Hier außerdem noch einmal der Appell: Plant eure Veranstaltungen flexibel und allen Vorschriften entsprechend. Wie in StuRa-Beschlüssen bereits festgehalten, ist es wichtig, dass Erstis sich kennen lernen können und Hilfe beim Einstieg in das Studium

erhalten. Gleichzeitig ist es wichtig, dass es auch Angebote für alle gibt, die nicht an Präsenzveranstaltungen teilnehmen können (z.B: Schwangere und Menschen mit Vorerkrankungen). Berücksichtigt diese Personen in eurer Planung, ebenso wie die Tatsache, dass sich die Bedingungen bis November jederzeit wieder ändern können. Nutzt deshalb bitte auch die digitalen Möglichkeiten und Räume, die durch die Universität zur Verfügung stehen.

Hallo liebe Fachschaften,

die jährlichen Uniwahlen rücken näher. Bei den Uniwahlen werden die studentischen Vertreter*innen in den Fakultätsräten und vor allem im Senat gewählt. Für eine angemessene Interessensvertretung der größten Statusgruppe an unserer Universität, nämlich der Statusgruppe der Student*innen ist eine möglichst breite Einbindung von Studierenden aller Fächer besonders wichtig.

Das Bündnis Verfasste Studierendenschaft (BVS) gründete sich im Jahr 2013 mit der Wiedereinführung der Verfassten Studierendenschaft in BaWü. Das Bündnis VS zeichnet sich dadurch aus, dass sich seine Kandidat*innen an die Beschlusslage des Studierendenrats und der studentischen Vollversammlung rückbinden und somit die Beteiligung möglichst vieler Studierender im Senat gewährleistet wird. Im Gegensatz zu den Parteilisten wie RCDS und Jusos haben wir also kein Programm, welches wir uns selbst zurecht legen, sondern sind über das selbstaufgelegte imperative Mandat an die Beschlüsse der Studierendenvertretung gebunden. Der demokratische Diskurs an der Hochschule wird damit in die Fachbereiche getragen und umfasst mehr, als nur der jährliche Gang zur Wahlurne. Beispielsweise wurde sich in der letzten Legislatur auf Initiative der studentischen Senatsmitglieder von Ehrensensator*innen mit NS-Vergangenheit distanziert und versucht Einfluss auf eine faire Gestaltung von Prüfungsordnungen zu nehmen.

Der Senat ist das höchste beschlussfassende Gremium der Universität. 37 stimmberechtigte Mitglieder, darunter die Mitglieder des Rektorats, die Dekan*innen, Hochschullehrer*innen, der akad. Mittelbau, Mitarbeiter*innen, 5 Student*innen, jetzt neu auch die Promovierenden mit 3 Plätzen. Im Senat wird über die Berufung auf Professuren, den Haushalt der Universität, strategische Prozesse, wie die Exzellenzstrategie oder EUCOR, aber auch grundsätzlich über Lehre und Forschung an der Universität beraten und entschieden. Den Studierenden kommt hier oft eine Sonderrolle zu, da wir, im Gegensatz zu Mitarbeiter*innen, nicht in Abhängigkeitsverhältnissen zu Professor*innen stehen und somit Kritik offen äußern können. Dies ist im Allgemeinen auch sehr wichtig für den kritischen Diskurs an unserer Hochschule.

Was könnt ihr tun? Wir sind aktuell auf der Suche nach Menschen, die sich vorstellen können, für den Senat auf den Listen von BVS zu kandidieren. Dabei suchen wir sowohl Spitzenkandidat*innen, die sich vorstellen können, in den Senat zu gehen, als auch Kandidat*innen für die hinteren Listenplätze. Es werden zwei Listen aufgestellt werden, mit jeweils 15 Kandidat*innen. Wer auf einem der vorderen Listenplätze kandidiert, sollte bereit sein, einmal im Monat an den Sitzungen des Senats teilzunehmen. Mit einer Kandidatur auf einem der hinteren Plätze kommen eigentlich keine Verpflichtungen auf euch zu. Es wäre aber super, wenn ihr bereit wärt uns im Wahlkampf zu unterstützen, zum Beispiel mit einem Foto auf einem Plakat oder beim Werbung machen für die Listen.

Ihr findet gut, was BVS macht und habt Lust euch zu beteiligen? Dann kommt doch einfach am

06. August in den Konf. 1 um 11 Uhr.

Wir freuen uns auf Interessierte aller Fachbereiche.

Liebe Grüße und auf einen erfolgreichen Wahlkampf,
euer BVS-Team